

Aktionsbündnis „Herkunftssprachenunterricht“ in Baden-Württemberg – Herkunftssprachlicher Unterricht als Schulfach in Baden-Württemberg - jetzt!!

In Baden-Württemberg haben 30% der Bevölkerung und 50% der Kinder im vorschulischen Alter eine Zuwanderungsgeschichte - sie wachsen zwei- bzw. mehrsprachig auf. Leider können die meisten Migrantinnen und Migranten in Baden-Württemberg in der Schule nicht ihre Herkunftssprache lernen, sondern nur im Rahmen des „Konsulatsunterrichts“ außerhalb der Stundentafel.

Das Recht, Herkunftssprachen zu lernen und zu sprechen, ist international durch die UN-Menschenrechts- bzw. UN-Kinderrechtskonvention abgesichert. Auch die Europäische Kommission unterstützt das Erlernen von Herkunftssprachen.

Das Aktionsbündnis „Herkunftssprachenunterricht“ in Baden-Württemberg fordert:

- Einführung von Herkunftssprachenunterricht als gleichwertiges schulisches Unterrichtsfach in staatlicher Verantwortung.
- Konzeption und Aufbau von Lehramtsstudiengängen für den Herkunftssprachenunterricht an baden-württembergischen Hochschulen.
- Öffnung der Teilnahme am Herkunftssprachenangebot für alle Schülerinnen und Schulen.



Unterschriftenliste¹ (zurück an LAKA BW, Charlottenplatz 25, 70182 Stuttgart):

Nr.	Name	Vorname	Geb.dat.	Adresse	Institution/Verband	Unterschrift

¹ Mit meiner Unterschrift gebe ich das Einverständnis für die Weiterleitung der Unterschriftenliste an das Kultusministerium Baden-Württemberg!